



Volkswagen Mitarbeiter spenden 4.000 Euro an Peiner Lebenshilfe

Volkswagen Mitarbeiter spenden 4.000 Euro an Peiner Lebenshilfe

Spezialsystem für barrierefreien Informationszugang wird finanziert
Die Wolfsburgur Volkswagen Belegschaft spendet 4.000 Euro an die Peiner Lebenshilfe. Davon werden zwei Spezialgeräte, sogenannte CABito-Informationssysteme, angeschafft, die Menschen mit Schwächen beim Lese-, Text- und Sprachverständnis beim Zugriff auf digitale Informationen unterstützen. Dafür sorgen berührungsempfindliche Bildschirme und leichtverständliche Piktogramme. Die technischen Hilfsmittel kommen in Kürze in den Lebenshilfe-Werkstätten Burgdorf und Edemissen-Berkhöpen (Landkreis Peine) zum Einsatz.
Die Belegschaftsspende übergaben heute die Mitglieder von Betriebsrat und Sozialausschuss bei Volkswagen, Bärbel Behrens-Oelmann und Karsten Siemann, sowie Heiko Opaterny von Personal Volkswagen in Wolfsburg. Den symbolischen Spendenscheck nahmen Dirk Petersen, Vorsitzender des Lebenshilfe-Vereins in Peine, dessen Vorstandskollege Hans-Jürgen Ossenberg und Robert Bau, Bereichsleiter der Sozialen Dienste der Lebenshilfe Peine-Burgdorf, in Empfang.
Petersen sagte: "Wir freuen uns sehr über die großartige Belegschaftsspende von Volkswagen." Der Vorsitzende der Peiner Lebenshilfe erklärte: "Die CABito-Geräte funktionieren ähnlich wie ein Schwarzes Brett. Sie tippen hier Symbole an, dann werden dazugehörige Bilder und Texte angezeigt oder vorgelesen." Ossenberg fügte hinzu: "Wir sind schon gespannt auf dieses sinnvolle Hilfsmittel, das kognitiv eingeschränkte Menschen bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen wird." Erfinder und Namensgeber der Spezialsoftware ist die Caritas Augsburg Betreibergesellschaft (CAB), die dafür im vergangenen Jahr mit dem "exzellent"-Preis der Bundesarbeitsgemeinschaft der Behindertenwerkstätten ausgezeichnet worden ist.
Siemann hob hervor: "Mit der Spende unserer Kolleginnen und Kollegen wird innovative Technik angeschafft, die es Beschäftigten der Lebenshilfe ermöglicht, sich selbstständig und spielerisch zu informieren und auch weiterzubilden." Opaterny sagte: "Die Lebenshilfe ist mit ihren Dienstleistungen ein bedeutender sozialer Faktor in der Region Peine. Gern unterstützen die Volkswagen Mitarbeiter diese gemeinnützige Einrichtung für mehr als 1.500 Menschen mit und ohne Behinderung."
Die Lebenshilfe Peine-Burgdorf GmbH betreibt derzeit 34 Einrichtungen in der Region Hannover sowie im Landkreis Peine. Zum Angebot gehören beispielsweise Ambulante Dienste, Kindertagesstätten sowie Werkstätten und Wohnstätten für Menschen mit Handikaps. Das Sozialunternehmen hat rund 500 Mitarbeiter. Pro Jahr bietet die Lebenshilfe Peine-Burgdorf zudem neunzehn Stellen für den Bundesfreiwilligendienst sowie bis zu neun Plätze für das Freiwillige Soziale Jahr an.
Belegschaftsspende 2012
Die Mitarbeiter von Volkswagen am Standort Wolfsburg haben im vergangenen Jahr die Rekordsumme von rund 410.000 Euro als Belegschaftsspende gesammelt. Sie kommt 42 sozialen Einrichtungen und karitativen Organisationen in Wolfsburg sowie in den Landkreisen Börde (Sachsen-Anhalt), Gifhorn, Helmstedt, Peine und Uelzen zugute. Damit können sie langfristige Projekte finanzieren sowie dringend benötigtes Büro- und Arbeitsmaterial beschaffen.

Volkswagen (VW)
Berliner Ring 2
38440 Wolfsburg
Deutschland
Telefon: +49 - (0)5361 - 9 - 0
Telefax: +49 - (0)5361 - 9 - 28282
Mail: vw@volkswagen.de
URL: <http://www.volkswagen.de>

Pressekontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Firmenkontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Der Volkswagen-Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Im Jahr 2004 gelang es dem Konzern in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld die Auslieferungen von Fahrzeugen an Kunden auf 5,079 Millionen zu steigern, das entspricht einem Pkw-Weltmarktanteil von 11,5 Prozent. In Westeuropa, dem größten Pkw-Markt der Welt, stammt nahezu jeder fünfte neue Pkw (18,1 Prozent) aus dem Volkswagen-Konzern. Der Umsatz des Konzerns erhöhte sich im Jahr 2004 auf 88,9 Milliarden €. In elf Ländern Europas und in sieben Ländern Amerikas, Asiens und Afrikas betreibt der Konzern 47 Fertigungsstätten. Über 343.000 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus mehr als 21.500 Fahrzeuge oder sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in mehr als 150 Ländern an. Ziel des Konzerns ist es, attraktive, sichere und umweltschonende Fahrzeuge anzubieten, die im zunehmend scharfen Wettbewerb auf dem Markt konkurrenzfähig und jeweils Weltmaßstab in ihrer Klasse sind.